

p.B.15.21.E.(2) -
VP/bau

Bern, den 9. September 1977

Bilaterale Beziehungen Schweiz - Spanien

Unsere Beziehungen zu Spanien entwickeln sich gut. Im letzten Jahr stattete neben Aussenminister Oreja Aguirre auch Industrie-
minister Carlos Perez de Bricio der Schweiz einen offiziellen Be-
such ab. Er unterhielt sich dabei vor allem auch mit Industrie-
kreisen (Nestlé).

Die Wirtschaftsbeziehungen werden in einem gesonderten Papier ab-
gehandelt (vgl. Beilage 1, Notiz der Handelsabteilung, "Hinweise auf
die schweizerisch-spanischen Wirtschaftsbeziehungen").

Die kulturellen Beziehungen sind recht umfänglich. In den letzten
zwei Jahren wurden in Spanien einige Ausstellungen von Schweizer
Künstlern (z.B. Louis Soutter 1975) veranstaltet, sowie zwei Kon-
zerttourneen (Tonhalleorchester und Kammerorchester Neuenburg). Pro
Helvetia organisiert dieses Jahr eine Tournee schweizerischer Filme
in Spanien und trägt finanziell zu einer Ausstellung des Malers
Ernst Gubler in 5 spanischen Städten bei.

Vier schweizerische Universitäten gewähren Stipendien an spanische
Studenten (Genf, St. Gallen, Zürich und ETHZ). Der Bund seinerseits
offeriert jährlich ein Stipendium.

Spanier in der Schweiz. Ende April 1977 befanden sich 108 920
Spanier in unserem Land (50 885 Niedergelassene, 50 633 Jahres-
aufenthalter und 7 402 Saisoniers. Ein Abkommen über die Anwerbung
spanischer Arbeitskräfte und deren Beschäftigung in der Schweiz wurde
1961 abgeschlossen. Probleme grundsätzlicher Tragweite gibt es
gegenwärtig keine. Verbesserungen für die spanischen Arbeitnehmer
brachte die Einführung der obligatorischen Arbeitslosenversicherung;
die Arbeiten zu einem neuen Arbeitsvertrag für die verschiedenen
Kategorien der spanischen Arbeitskräfte stehen unmittelbar vor dem
Abschluss (vgl. Notiz BIGA, Beilage 2)

Die Schweizer Kolonie in Spanien war Ende 1974 (letzte Angaben) die viertgrösste Kolonie. Sie zählte damals 4254 Schweizer und 1297 Doppelbürger. Von den 19 Schweizer Schulen im Ausland befinden sich 2 in Spanien, in Madrid (80 Schüler) und in Barcelona.

Seit 1970 sind zwei Verträge in Kraft getreten:

Das Uebereinkommen über soziale Sicherheit am 9. April 1974

Der Vertrag über den Schutz von Herkunftsangaben, Ursprungsbezeichnungen und ähnlichen Bezeichnungen am 10. März 1973.

Presse: Der einzige spanische Korrespondent in der Schweiz, Adrian Marc Liman residiert in Genf und schreibt für die Zeitung La Vanguardia, Barcelona. In Spanien arbeiten folgende Journalisten regelmässig für Schweizer Zeitungen.

Madrid: Arnold Hottinger, NZZ

Werner Herzog Tagesanzeiger

Basler Zeitung

Enrique Ramseier Tagwacht

Schweizerische Finanzzeitung u.a.

Sieglinde Ramseier Bund

Neue Berner Zeitung

Thurgauer Zeitung u.a.

Ernesto Garcia Herrera Gazette de Lausanne

Journal de Genève

Barcelona:

Llorenç Grau d'Extate Journal de Genève